

Medieninformation

Polizeidirektion Chemnitz

Ihre Ansprechpartnerin
Jana Ulbricht

Durchwahl
Telefon +49 371 387 2020

medien.pd-c@
polizei.sachsen.de*

12.06.2026

Kriminalpolizei ermittelt wegen Raubdelikt | Polizisten stellten mutmaßliche Drogen-Dealerin | Skoda aufgebockt und Räder entwendet

Medieninformation der Polizeidirektion Chemnitz Nr. 215|2026

Chemnitz

KTM gestohlen

Zeit: 12.06.2026, 03:10 Uhr polizeibekannt

Ort: OT Kaßberg

(1736) Der Besitzer einer schwarzen KTM 690 SMC R wurde in der Nacht zu Freitag, gegen 03:00 Uhr, durch Geräusche im Hinterhof eines Mehrfamilienhauses in der Kanzlerstraße wach. Als er aus dem Fenster schaute, sah er drei dunkel gekleidete Personen an seinem Motorrad. Im nächsten Moment schoben die Täter das Motorrad aus dem Hinterhof und verschwanden damit. Der KTM-Besitzer verständigte daraufhin die Polizei. Die Supermoto-Maschine im Wert von ca. 13.000 Euro und auch die Täter konnten jedoch im Rahmen der Tatortbereichsfahndung von eingesetzten Beamten nicht festgestellt werden. Nach dem gestohlenen Motorrad wird nunmehr gefahndet. (Ry)

Hausanschrift:
Polizeidirektion Chemnitz
Hartmannstraße 24
09113 Chemnitz

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdc.htm>

Kriminalpolizei ermittelt wegen Raubdelikt

Zeit: 11.06.2026, 16:00 Uhr

Ort: OT Hilbersdorf

(1737) Polizisten wurden am Donnerstagnachmittag auf einen verletzten 13-Jährigen in der Dresdner Straße aufmerksam und nahmen sich umgehend dem Jungen an. Er gab an, kurz zuvor in der Hilbersdorfer Straße von drei Tätern beraubt worden zu sein. Hinzugerufene Rettungskräfte versorgten

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

den 13-Jährigen und brachten ihn in ein Krankenhaus, wo er stationär aufgenommen wurde.

Im Zuge der aufgenommenen Ermittlungen konnte das Geschehen anschließend erhellt werden. Drei Jugendliche hatten den 13-Jährigen offenbar festgehalten, unter anderem mit einer abgebrochenen Flasche sowie durch Schläge mit einer Stange die Verletzungen zugefügt. Anschließend raubte das Trio unter anderem Bargeld im zweistelligen Euro-Bereich, das Handy des Jungen sowie seine Jacke und die Schuhe. Letztlich ließen die Täter nach einigen Minuten vom Geschädigten ab, der zur Dresdner Straße lief.

Im Rahmen der Tatortbereichsfahndung konnten die drei Täter, die als etwa 15- bis 19-Jährige beschrieben wurden, nicht mehr festgestellt werden. Polizisten entdeckten nahe dem Tatort jedoch die geraubte Bekleidung, ein mögliches Tatmittel sowie weitere Gegenstände, die dem 13-Jährigen gehören.

Die Chemnitzer Kriminalpolizei führt die weiteren Ermittlungen wegen schweren Raubes, wobei die Hintergründe der Tat noch geprüft werden müssen. (Ry)

Polizisten stellten mutmaßliche Drogen-Dealerin

Zeit: 12.06.2026, 01:25 Uhr

Ort: OT Hutholz

(1738) Beamte des Polizeireviers Chemnitz-Südwest wurden in der Nacht auf eine Fahrradfahrerin (21) in der Wolgograder Allee aufmerksam, die daraufhin versuchte, zu flüchten. Der Kontrolle konnte sich die 21-Jährige nicht entziehen. In einer Schachtel, welche die junge Frau bei sich hatte, entdeckten die Polizisten eine Cliptüte mit rund zehn Gramm Crystal darin. Außerdem hatte die Gestellte eine Feinwaage und einen Messbecher mit Drogenanhaftungen in einer ihrer Taschen. Aufgrund des Verdachts des Handels mit Betäubungsmitteln in nicht geringer Menge wurde die Deutsche vorläufig festgenommen. Die Staatsanwaltschaft Chemnitz ordnete zudem die Durchsuchung ihrer Wohnung an. In den Räumen fanden Polizisten unter anderem weitere Kleinstmengen Crystal. Die Funde wurden ebenso sichergestellt. Am frühen Freitagmorgen wurde die Festnahme der Frau seitens der Staatsanwaltschaft aufgehoben. Ungeachtet dessen laufen die Ermittlungen gegen die 21-Jährige fort. (Ry)

Bilanz nach Komplexkontrolle - neun Strafverfahren und ein vollstreckter Haftbefehl

Zeit: 11.06.2026, 13:00 Uhr bis 21:00 Uhr

Ort: Stadtgebiet Chemnitz

(1739) Die Polizeidirektion Chemnitz führte im Verlauf des gestrigen Nachmittages bis in die Abendstunden eine Komplexkontrolle durch. Die Bilanz der Kontrolle waren insgesamt neun Strafanzeigen. Dabei eröffneten die Polizisten drei Ermittlungsverfahren wegen

Verstößen gegen das Betäubungsmittelgesetz gegen drei Männer (20/syrisch; 20/syrisch; 20/algerisch) sowie gegen drei weitere Männer wegen Verstoßes gegen das Konsumcannabisgesetz (22/algerisch; 24/guinesisch; 27/syrisch). In drei Fällen wird zudem gegen einen Jugendlichen (16/deutsch) und zwei Männer (34/deutsch, 47/deutsch) wegen Verstoßes gegen das Pflichtversicherungsgesetz ermittelt, da sie mit E-Scootern ohne Versicherungsschutz unterwegs waren. Im Zuge einer Kontrolle einer 50-jährigen stellte sich zudem heraus, dass gegen sie ein Vollstreckungshaftbefehl vorlag. Die 50-Jährige (polnische Staatsangehörige) befindet sich inzwischen in einer Justizvollzugsanstalt. In die Kontrollen waren insgesamt knapp 75 Einsatzkräfte eingebunden. (mg)

In Gegenverkehr geraten

Zeit: 11.06.2026, 14:40 Uhr

Ort: OT Bernsdorf

(1740) Der 55-jährige Fahrer eines Mercedes-SUV befuhr am Donnerstagnachmittag die Lutherstraße in Richtung Charlottenstraße. Auf Höhe der Einmündung Hans-Sachs-Straße geriet der Mercedes vermutlich wegen plötzlicher, gesundheitlicher Probleme des 55-jährigen auf die Gegenfahrbahn. Dort kollidierte der SUV seitlich mit einem entgegenkommenden Mercedes-Linienbus (Fahrer: 20). Durch den Anstoß stürzte eine Businsassin (91) und erlitt schwere Verletzungen. Der Busfahrer wurde leicht verletzt. Der SUV-Fahrer blieb augenscheinlich unverletzt, wurde jedoch zur Überprüfung in ein Krankenhaus gebracht. Der an den Fahrzeugen entstandene Sachschaden beziffert sich insgesamt auf etwa 33.000 Euro. Die Straße war im Bereich der Unfallstelle für etwa vier Stunden voll gesperrt. (Kg)

Vorfahrtsfehler?

Zeit: 11.06.2026, 12:10 Uhr

Ort: OT Röhrsdorf

(1741) Von der Straße Haardt auf die bevorrechtigte Limbacher Straße fuhr am Donnerstagnachmittag der 85-jährige Fahrer eines Pkw Skoda mit Wohnanhänger. Dabei kollidierte der Skoda mit einem auf der Limbacher Straße vorbeifahrenden Pkw Ford. Die Ford-Fahrerin (64) erlitt bei dem Zusammenstoß leichte Verletzungen. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 10.000 Euro. (Kg)

Losgelöst und kollidiert

Zeit: 11.06.2026, 15:10 Uhr

Ort: OT Kaßberg

(1742) Am Donnerstagnachmittag befuhr der 56-jährige Fahrer eines Pkw VW die Weststraße stadteinwärts. Kurz vor der Kreuzung Reichsstraße löste sich aus bisher unbekannter Ursache das linke Vorderrad des VW, rollte in den Gegenverkehr und kollidierte mit einem entgegenkommenden

Pkw VW (Fahrer: 71). Verletzt wurde bei dem Unfall niemand. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 3.000 Euro. Der Verdacht des gefährlichen Eingriffs in den Straßenverkehr wird geprüft. (Kg)

Landkreis Mittelsachsen

Lkw und Pkw kollidierten

Zeit: 11.06.2026, 14:30 Uhr

Ort: Döbeln

(1743) Beim Einordnen im Baustellenbereich auf der B 169, Höhe Erdbeerstraße, kollidierte am Donnerstagnachmittag ein Lkw Mercedes mit einem Pkw VW, wobei Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 15.000 Euro entstand. Verletzt wurde nach gegenwärtigem Kenntnisstand niemand. (Kg)

Aufgefahren und Leitplanken touchiert

Zeit: 11.06.2026, 17:20 Uhr

Ort: Penig, Bundesautobahn 72, Leipzig – Hof

(1744) Ungefähr einen Kilometer vor der Anschlussstelle Niederfrohna in Fahrtrichtung Hof fuhr am Donnerstag der 59-jährige Fahrer eines Pkw Skoda auf den Anhänger eines vorausfahrenden Lkw Mercedes (Fahrer: 42). Danach drehte sich der Skoda, touchierte die Mittelleitplanke und danach die rechte Leitplanke. Verletzt wurde bei dem Unfall niemand. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 24.500 Euro. (Kg)

Abgekommen und in Graben gefahren

Zeit: 11.06.2026, 05:40 Uhr

Ort: Königshain-Wiederau, OT Topfseifersdorf

(1745) Die Hauptstraße in Richtung Zschoppelshain befuhr am Donnerstag früh der 24-jährige Fahrer eines Pkw Skoda, kam dabei nach rechts von der Fahrbahn ab und fuhr in den angrenzenden Graben. Bei dem Unfall zog sich der 24-Jährige leichte Verletzungen zu. Es entstand Sachschaden von etwa 5.000 Euro. (Kg)

Erzgebirgskreis

Skoda aufgebockt und Räder entwendet

Zeit: 10.06.2026, 12:00 Uhr bis 11.06.2026, 03:30 Uhr

Ort: Breitenbrunn

(1746) Unbekannte haben sich auf einem Parkplatz eines Mehrfamilienhauses in der Talstraße an einem Skoda zu schaffen gemacht. Die Täter bockten das Fahrzeug auf, demontierten alle Reifen und

verschwanden danach damit. Am Fahrzeug entstand ein Sachschaden von etwa 1.000 Euro. Der Stehlschaden summiert sich auf schätzungsweise 2.000 Euro. (mg)